



Frau Oberbürgermeisterin
Sefanie Seiler
Maximilianstrasse 100

67346 Speyer

Dienstag, 24. September 2024

Anfrage/Antrag: Sachstand Umsetzung des Radverkehrskonzepts und Korrektur der Beschilderung in Tempo 30 Straßen zur Diskussion im ASBV

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

das Radverkehrskonzept ist leider noch immer nicht komplett abgearbeitet, deshalb bitten wir um einen Sachstandsbericht zur Umsetzung.

2022 war der Stand:

- 46 Einzelmaßnahmen mit erfolgreich abgeschlossener Ausführung,
- 29 Einzelmaßnahmen in aktiver Planung oder Ausführung,
- 2 Einzelmaßnahmen, die verworfen wurden,
- 116 Einzelmaßnahmen mit noch ausstehender Planung oder Ausführung.

Dabei bitten wir Sie insbesondere auf die folgenden Fragen einzugehen:

1. Konnten alle 29 Einzelmaßnahmen inzwischen abgeschlossen werden?
2. Welche Maßnahmen sind in den nächsten 3 Jahren geplant umzusetzen?
3. Bei Sammel-Vorschlägen, wie zum Beispiel der Freigabe von Einbahnstraßen für den gegenläufigen Radverkehr, bitten wir Sie zu berichten, wo (in welchen Straßen) die Vorschläge umgesetzt wurden, wo die Umsetzung nicht möglich ist und wo die abschließende Entscheidung noch aussteht.

Eine baulich einfache Maßnahme, die für mehr Klarheit für alle Verkehrsteilnehmer sorgt, wäre das entfernen der nicht mehr der aktuellen StVO entsprechenden verbindlichen Fahrradweg-Schilder in Tempo 30 Straßen. Es wurde in verschiedenen Diskussionen erwähnt, dass das mit anderen Maßnahmen erfolgen würde. An einigen Stellen (z.B. Kipfelsau) ist hier noch nichts passiert und an anderen Stellen wurde die Verkehrsführung hierdurch noch unklarer. Zum Beispiel am „Neulandkreisel“ ist zur Zeit die Beschilderung, je nachdem aus welcher Richtung man den Kreisel anfährt, sehr unterschiedlich.



Wir bitten deshalb im ASBV zu diskutieren, inwieweit es sinnvoll ist, die verbindlichen Radwegsschilder (z.T. geteilt mit dem Gehweg) durch „Fahrräder frei“-Schilder (wo sinnvoll) zu ersetzen bzw. zu entfernen. Bei einem positiven Ausgang der Diskussion bitten wir, falls nötig im Rat, eine zügige Umsetzung zu beschließen. Falls ein Ratsbeschluss nicht nötig ist, bitten wir um die schriftliche Mitteilung des Umsetzungsplans.

Mit freundlichen Grüßen,

Sarah Mang-Schäfer und die Fraktion der Speyerer Wählergruppe